

Die Kinder feiern Fassenacht

Nieselregen macht den kleinen Zugteilnehmern nichts aus

BRECHEN-NIEDERBRECHEN

(kdh). Auch wenn es bei der zweiten Auflage des Kinderfasnachtsumzuges in Niederbrechen leicht fieselte, war ein ausschließlich positives Fazit zu ziehen. Weit vor dem eigentlichen Beginn fanden sich Schaulustige und Gruppen am Hyde-Park ein. Der Gesangsverein „Frohsinn“, mit der eifrigen Silke Steul an der Spitze hatte sich der Aufgabe angenommen, einen gemeinsamen Zug Richtung Kulturhalle auf die Beine zu stellen. Dabei bekam sie Unterstützung aus dem eigenen und von befreundeten Vereinen, die ihre Jugend- und Kindergruppen anmeldeten. Neben dem „Frohsinn“ waren der Turnverein und die „Concordia“ dabei. Das heimische Blasorchester spielte von Beginn an für die Zugteilnehmer und die vielen Gäste am Straßenrand. Am Ende wartete in der Kulturhalle die Kinderfasnacht mit Tänzen und vielen Mitmachspielen.



Trotz leichten Nieselregens sind beim Kinderumzug in Niederbrechen die ersten Bienen unterwegs.

Fotos: Klaus-Dieter Häring



Zur Sicherheit wird so mancher Schirm mitgenommen.